

Artikel vom 27.03.2018**Jahreshauptversammlung 2018**

Stabiler Mitgliederstand, viele Aktivitäten



In seinem Rechenschaftsbericht zur Jahreshauptversammlung des Eichenauer CSU-Ortsverbandes hob Vorsitzender Michael Wölfl die zahlreichen Veranstaltungen hervor. Bewährt habe sich die neu eingeführte „Eichenauer Runde“. „Die Veranstaltung zum Thema Insektensterben und die Vorstellungsrunde der CSU-Bewerber für die Kandidatur zur bevorstehenden Landtagswahl waren Highlights“, so Wölfl, aber auch die „normalen Diskussionsrunden“, überwiegend zur Gemeindepolitik, seien immer spannend und gute Impulsgeber für die Gemeinderatsfraktion. Als weitere Aktivitäten des Ortsverbandes nannte der Vorsitzende den Bundestagswahlkampf für Katrin Staffler, eine Klausurtagung des Ortsverbandes und die Beteiligung am Stadtradeln. Ausschließlich positive Rückmeldungen habe er zum Jahresausflug nach Ingolstadt erhalten, aber auch die „Standardveranstaltungen“ Weinfest, Adventfeier, Schwarz-/Weiß-Ball und Aschermittwoch-Fischessen seien bei Mitgliedern und Gästen gut angekommen. Wie jedes Jahr habe man den ehrenamtlichen Einsatz von Mitgliedern des Ortsverbandes mit deren Bewirtung beim sogenannten „Helferfest“ gewürdigt.

Erfreut zeigte sich Wölfl über den stabilen Mitgliederstand mit einem leichten Zuwachs auf 131, davon 56 Frauen und 75 Männer. Bernhard Tiefenbacher wurde im Beisein der Bundestagsabgeordneten Katrin Staffler und des Landtagskandidaten Benjamin Miskowitsch für

seine 40-jährige Mitgliedschaft bei der CSU geehrt (Foto), für 20-jährige Treue zur Partei erhielten die ehemalige Vorsitzende der Eichenauer Frauen-Union, Christa Hiller, und die langjährige Vorsitzende der Volkshochschule Eichenau, Dr. Barbara Gropp (vertreten durch ihren Mann Dr. Jürgen Gropp), Ehrenurkunden. In Abwesenheit wurden Elvira Wittke (10 Jahre), Siegfried Koprek und Susan Lanzl (beide 20 Jahre) und Dieter Felser (30 Jahre) geehrt.

Beim Tagesordnungspunkt „Bericht der kommunalen Mandatsträger“ gab die Vorsitzende der CSU-Fraktion im Eichenauer Gemeinderat, Céline Lauer, einen ausführlichen Überblick über die Antragsaktivitäten der Fraktion. 3. Bürgermeister Sepp Spiess, der im Gemeinderat auch Referent für Bau und Planung sowie für Feuerwehr und technische Sicherheit ist, widmete sich anschaulich dem Thema, wie sich Eichenau mittel- und langfristig weiterentwickeln könne.

Die Pausen bei der Wahl der Delegierten in die Kreisvertreterversammlung zur Europawahl nutzte Benjamin Miskowitsch, um sich als Direktkandidat für die Landtagswahl am 14. Oktober vorzustellen. Katrin Staffler berichtete prägnant über ihre bisherigen Erfahrungen als Bundestagsabgeordnete.